

Herren Kreisliga A Gr. 2

Eichenkreuz Stuttgart : TSV Stuttgart-Münster III
Freitag, 19.04.2024, 19:45 Uhr

Herz, Kölle und Krivanek in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Herz / Gerstenberger nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber Eichenkreuz Stuttgart im Match der Herren Kreisliga A Gr. 2 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV Stuttgart-Münster III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:29) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Herz, Kölle und Krivanek, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 22:10.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Herz / Gerstenberger bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Kärcher / Pöhn. Kölle / Krivanek waren im Doppel gegen Niekrawietz / Goncalves nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Spingler / Wendt verloren im Anschluss ihr Match dagegen gegen Fischbach / Fehl unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Juri Herz war in der Partie gegen Volker Kärcher nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Heiko Kölle hatte am Nachbarisch seinen Gegner Markus Niekrawietz beim klaren 3:0 recht sicher im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Holger Gerstenberger beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Marco Goncalves. Genügend spielerische Mittel hatte Rudi Krivanek wiederum letztlich parat, um sich gegen Nicole Pöhn durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Hans-Dieter Spingler letztlich auf Lager, um Stefan Fehl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 8:11, 5:11. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Dieter Wendt gegen Peter Fischbach. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Juri Herz und Markus Niekrawietz, das Juri Herz letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte wenig später Heiko Kölle beim 13:11, 11:9, 11:6 gegen Volker Kärcher. Nach gewonnenem ersten Satz gab daraufhin Holger Gerstenberger das Spiel gegen Nicole Pöhn noch aus der Hand und verlor mit 15:13, 8:11, 8:11, 11:13. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:17 (Gerstenberger) und 8:12 (Pöhn). Der neue Zwischenstand war 7:5. Rudi Krivanek gelang es, Marco Goncalves im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Hans-Dieter Spingler die Begegnung mit 1:3 gegen Peter Fischbach abgab und eine Niederlage kassierte. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Spingler bei 7, während er nun 6 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Dieter Wendt letztlich im Repertoire, um Stefan Fehl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 2:11, 2:11, 5:11. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines

umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Anlaufschwierigkeiten mussten Herz / Gerstenberger zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Damit war der 9. Punkt für Eichenkreuz Stuttgart im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team Eichenkreuz Stuttgart die Saison mit einem Punkteverhältnis von 22:10 bei 10 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Stuttgart-Münster III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 10:22. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

Eichenkreuz Stuttgart

Doppel: Herz / Gerstenberger 2:0, Kölle / Krivanek 1:0, Spingler / Wendt 0:1

Einzel: J. Herz 2:0, H. Kölle 2:0, H. Gerstenberger 0:2, R. Krivanek 2:0, H. Spingler 0:2, D. Wendt 0:2

TSV Stuttgart-Münster III

Doppel: Niekrawietz / Goncalves 0:2, Kärcher / Pöhn 0:1, Fischbach / Fehl 1:0

Einzel: M. Niekrawietz 0:2, V. Kärcher 0:2, N. Pöhn 1:1, M. Goncalves 1:1, P. Fischbach 2:0, S. Fehl 2:0